

Protokoll der 21. Sitzung der Werkstatt 1 am 15.05.2025 in Neuhausen/ Spree

13:00 Uhr

1. Eröffnung der Sitzung

Manuela Glühmann, IHK Cottbus

-
- Herr Berlin begrüßt die Mitglieder und Gäste und erklärt, dass Frau Francken (Werkstattsprecherin) verhindert ist, die Moderation übernimmt Frau Glühmann.
 - Frau Glühmann begrüßt die Teilnehmenden.
-

13:05 Uhr

2. Grußworte der Amtsgemeinde Neuhausen/ Spree

Karsten Magister, stellv. Bürgermeister der Amtsgemeinde Neuhausen/ Spree

-
- Herr Magister begrüßt die Werkstattteilnehmenden.
 - Er geht auf die Strukturwandelprojekte des Amtes Neuhausen / Spree ein, insbesondere auf dem Flugplatz Neuhausen / Spree.
-

13:10 Uhr

3. Bestätigung des Protokolls der 20. WS-Sitzung (20.03.2025) und Tagesordnung heutige WS-Sitzung

Manuela Glühmann, IHK Cottbus (Ergänzungen durch Thomas Berlin, WRL GmbH)

-
- Protokoll und Tagesordnung sind durch die Werkstattmitglieder bestätigt.
-

13:20 Uhr

4. Vorstellung des STARK-Vorhabens zur Befassung:

„NEZ Lausitz - Nachhaltige Energiezukunft: Wissenstransfer und Berufsorientierung für Schüler*Innen im Lausitzer Revier in Brandenburg“

Prof. Dr. Dr. Tanja Kneiske, Fraunhofer IEG

-
- *Projekt wird präsentiert*
-

13:30 Uhr

Diskussion

13:45 Uhr

Erläuterung der Projektqualifizierung

Tobias Amende, WRL GmbH

13:50 Uhr **Befassung durch die Werkstattmitglieder**

- Die Werkstatt möchte das Projekt erneut zur Vorstellung bringen, grundsätzlich ist die Idee zu begrüßen und wird von der Werkstatt mitgetragen. Ein konsensuales Votum kann heute nicht ausgesprochen werden. Die Projektidee ist mit erweitertem Ansatz erneut vorzulegen.
-

13:55 Uhr

5. Vorstellung des STARK-Vorhabens zur Befassung:

„Heimatbasis – Servicecenter für Information, Integration und Fachkräftesicherung im zivilen Umfeld des Bundeswehrstandortes Schönewalde/Holzdorf“

Sven Guntermann, Generationen gehen gemeinsam (G3) e.V.

Projekt wird präsentiert

14:05 Uhr **Diskussion**

14:20 Uhr **Erläuterung der Projektqualifizierung**

Tobias Amende, WRL GmbH

14:25 Uhr **Befassung durch die Werkstattmitglieder**

- Die Werkstatt spricht eine konsensuale Empfehlung aus.
-

14:30 Uhr

6. Informationen zum Just Transition Fonds mit besonderem Fokus auf die Förderung von Projekten in der brandenburgischen Lausitz

Ralf Reuter, MWA EK Land Brandenburg

- Herr Reuter stellt die Informationen vor
- 16 Personen bearbeiten die Bewilligungen des Förderprogramms JTF.
- Gefördert werden zu einem Drittel Projekte im Baugewerbe (bspw. Baumaschinen), wofür diese dieselmotortrieben sind (fossiler Antrieb). Dies hat die EU-Kommission wohlwollend unter gewissen Bedingungen gebilligt.
- Die Richtlinie des JTF läuft bis 30.06.2027, da ab dann eine neue AGVO wirkt. Bis 2028 müssen die Projekte beendet sein, Verausgabung bis 2029. Die Förderung wird umfassend in Anspruch genommen. Ob eine Verlängerung möglich ist, ist bisher unklar.

- Die Richtlinie für die Investitionen in außerschulische/außerberufliche Bildung ist noch nicht wirksam, ist aber für Sommer 2025 zu erwarten.
- Eine weitere Auflage des JTF nach 2028 wird von Deutschland begrüßt, insbesondere für die Abfederung der schlechten Lage in der Automobilindustrie. Die Höhe der zur Verfügung stehenden Mittel wird jedoch weit geringer sein als in der aktuellen Förderperiode.

15:00 Uhr **Diskussion**

15:20 Uhr

7. Stand der bestätigten Strukturwandelprojekte der Werkstatt 1

Jan Lewerenz, Leiter Lausitz-Büro der Investitionsbank des Landes Brandenburg

- Herr Lewerenz stellt die Informationen vor

Terminvorschau von Herrn Berlin:

17.07.2025 Online-Werkstattdisussion

16.10.2025 nächste Präsenzsitzung

Sitzungsende: 15:35 Uhr

15:30 Uhr **Flugplatz-Besichtigung**

16:00 Uhr **Veranstaltungsende**